

Verpflichtung... Die Krone... Schriftleitung...

Verpflichtung... Hauptgeschäftsstelle...

Die Sozialdemokratie

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schmeinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Schutzoll und Landesverteidigung.

Nach der Schauptung der Agrarier sollen wir an unserer... Die vielen Feinde und Schwierigkeiten dieses Obankenganges... Die schärfsten Nationalisten hat sich bekanntlich die Forderung...

Table with 4 columns: Year, Roggen, Weizen, Total. Rows for 1901, 1906, 1910.

Nach einleuchtenden Verlegungen bürgerlicher Nationalisten... Es ist zweifelhaft, daß die Viehzucht für das Ausland...

Kanada dehnt sich aber der Getreidebau immer mehr aus und verdrängt die Viehzucht... Unsere Leser wissen, daß wir über manche dieser Argumente...

Das letzte Ringen.

Nach Adrianopel — Eschatalscha gemeldet

Mit der Einnahme Adrianopels durch die Bulgaren ist der barbarische, mörderische Balkankrieg in seine letzte Phase getreten... Die Erklärung Adrianopels hat Menschenopfer sündhaft und unerbötigt gefordert...

Die Stadt blieb bald einem Jammermeer, dem die Bewohner in wahrstimmiger Angst zu entrinnen suchten... Die Bevölkerung mußte zu den äußersten Mitteln greifen, um ihren Hunger zu stillen...

äußersten Mitteln greifen, um ihren Hunger zu stillen... Nach Adrianopel gemeldet... Die Stadt blieb bald einem Jammermeer...

In diesem grauenvollen Gemetzel läßt sich die kapitalistische... Nach Adrianopel gemeldet... Die Stadt blieb bald einem Jammermeer...

Sofia im Siegerstrahle... Sofia, 27. März. Seit dem frühen Morgen ist die ganze Stadt...

Eschatalscha durch die Bulgaren genommen... Sofia, 27. März. Gestern wird offiziell gemeldet, daß die Türken...

Was wird aus Estland?... Berlin, 27. März. Wie bekannt, werden die Großmächte...

Was entsteht Montenegro... Wien, 27. März. Zur Estlandfrage schreibt die Reichspost...

London, 27. März. Wie dem Reuterschen Bureau gemeldet wird...

Zum Umzug! Für Küche u. Haus!

Wir bringen zu allerbilligsten Preisen die grösste Auswahl!

Stalgut.

Speiseteller tief u. hoch 12 10	5 Pf.	Satz Kümpe 4 Stück	42 Pf.
Abendbrotteller 10 8	5 Pf.	Satz Kümpe 6 Stück 95 u.	78 Pf.
Butterbrotplatten 16	12 Pf.	Satz Kümpe klein Zwiebeln.	95 Pf.
Pettkümpe 10 8 5	3 Pf.	Kartoffelschüsseln	25 Pf.
Batterdosen 36	22 Pf.	Gerippte Schüsseln	10 Pf.

Küchegarnituren	eine selten schöne Auswahl	8 ⁵⁰ 6 ⁵⁰ 5 ⁵⁰		
Vorratsstollen 25 25	16 Pf.	Tassen grosse	7 Pf.	
Gewürzstollen 9 Stück	1 25	95 Pf.	Tassen mit Untertassen	12 Pf.
Essig- u. Oelflaschen	25 18	12 Pf.	Hiermenagen	38 Pf.
Salz- u. Mehlmetzen	75 50	38 Pf.	Würstchendosen	95 Pf.
Kinderbecher 70 8	6 Pf.	Karlsbad. Kaffeemaschinen	95 Pf.	

Waschgarnituren	sparte Muster und Formen	2 ⁹⁵ 2 ⁹⁵ 1 ⁷⁵	
Emaill- Eimer 28 cm	58 Pf.	Emaill- Wannen 3.50 2.99	1 ⁹⁵
Emaill- Schmortöpfe	45 28	Emaill- Schüsseln . 20 18	15 Pf.
Emaill- Kaffeekannen	58 48	Emaill- Milchkocher	98 88
Emaill- Wasserkessel	1.10 95	78 Pf.	Emaill- Essenträger . 95

Felsen-Emaill	zu besonders billigen Preisen mit	10 Proz. Rabatt.
Stufenleitern Stufe 55	45 Pf.	Solinger Bestecke
Wringmaschinen 18.75 12.50	9 ⁹⁵	von „Heckels Zwillingwerk“
Gaskocher 2.25 1.65	95 Pf.	„Nemesfahr“
		„Omega“.

Komplette Küchen-Einrichtungen

80 Teile Mk. 20⁰⁰
 125 Teile Mk. 35⁰⁰
 140 Teile Mk. 50⁰⁰
 180 Teile Mk. 75⁰⁰
 in grosser Auswahl.

Komplette Küchen-Küche „Rita“

bestehend aus:

1 Glaschrank, 1 Küchenschich, 2 Stühle, 1 Topfbrett, 1 Handschrank, 1 M. M.
 Küche „Anne“ 100⁰⁰ Mk.
 Küche „Marta“ 125⁰⁰ Mk.
 Küche „Eras“ 150⁰⁰ Mk.

Wir bitten um gefl. Besichtigung.

Tür- u. Strassen-Schilder

aus Emaille.
 Die Anfertigung geschieht innerhalb zwei Tagen.

Echtes Porzellan.

Speiseteller 22 25	18 Pf.	Tassen Goldrand . . . 6 Paar	95 Pf.
Abendbrotteller 22	15 Pf.	Tassen bunt dek. . . 6 Paar	95 Pf.
Dessertteller 15	10 Pf.	Tassen weiss Paar	15 Pf.
Fleischplatten 48 88	28 Pf.	Tassen weiss, massiv . Paar	25 Pf.
Kartoffelschüsseln 28	22 Pf.	Eierbecher echt Porzellan	8 5 Pf.

Kaffe-Service	für 2 Personen, hoch dek. 1.45 95 Pf.	Milchgiesser bunt dek. 6 Stk.	95 Pf.
Kaffeekannen 58 48 38	28 Pf.	Salatschüsseln gerippt.	65 45 Pf.
Milchkannen 14 10	5 Pf.	Salatschüsseln vierk. 38	32 Pf.
Zuckerschalen 8 6	5 Pf.	Kuchenteller bunt dek.	80 32 Pf.
Menagen 3teilig 50 45	38 Pf.	Butterdosen bunt dek.	88 28 Pf.
Terrinen 125 95	88 Pf.		

Tafelservice	mod. Dekore, für 6 u. 12 Pers., echt Porzellan . M. 125.00 bis	16 ⁵⁰ 14 ⁵⁰ 12 ⁵⁰	
Brottrommeln 2.95 2.45	1 ⁹⁵	Fleischhackmaschinen	2.95 2 ⁹⁵
Kaffeemöhlen . 1.45 1.25	95 Pf.	Brotschneidemaschinen	6.00 3 ⁷⁵
Reibmaschinen . 1.65 1.25	95 Pf.	Putzschränke 2.95 1.95	95 Pf.
Kuchenwagen 2.25 1.95	1 ⁴⁵	Spiritus-Platten 7.50	5 ⁵⁰

Rein Aluminium-Kochgeschirre.

Rein Alpaka von Arthur Krupp, Berndorf Aug. Wellner, Se. Ausc.

Waschkörbe 2.50 1.95	1 ⁴⁵
Tragkörbe 2.95 1.45	1 ⁴⁵
Wascheleinen 30 Meter	95 Pf.

Balkon-Blumenkästen

100	90	80	70	60	50 cm
1 ⁵⁰	1 ⁴⁵	1 ³⁵	1 ¹⁵	95	75 Pf.

Blumengitter in grosser Auswahl erstklassige Fabrikate von Mk. 2.95 bis 95

45 Pf.

Umzugs-Artikel in grossen Sortimenten

Zuggard-Einrichtung 55 20 Pf.
 Storesstangen 68 58 48 Pf.
 Holzquasten 8 und 6 Pf.
 Rosetten 18 10 8 Pf.
 Portierenhalter 50 25 Pf.
 Scheibenstangen 8 6 3 Pf.
 Messinghaken für Ringe . 5 Pf.
 Gardinenstangen 58 48 38 Pf.
 Mess. Portierenstangen von 2⁹⁵ an

Moderne Klein-Möbel

Salontische 2.75 2.45 1.95	90 Pf.	Panele 1.95 1.45 95 50	35 Pf.
Bauertische 2.75 2.45 1.95	3 ⁵⁰	Zigarrenschränke 1.25 95 75	50 Pf.
Serviertische 17.50 12.50	7 ⁵⁰	Bürstenkasten 95 65 50	24 Pf.
Büstenständer 2.95 1.35	90 Pf.	Kammkasten 50 45 28	28 Pf.
Nähtische 3 ⁷⁵		Zeitungsmappen 95 60 38	38 Pf.
Salontische mit Messingplatte	11.50 7.50 6 ⁷⁵	Eckbretter 95 85 50	50 Pf.
Rauchtische 4.95 3.95 90	90 Pf.	Konsolen 95 50 25 10	6 Pf.
Bücher-Etagern 2.75 1.25	90 Pf.	Vogelbauer 1.95 1.35 95 58	58 Pf.
Salon-Spiegel 2.95 1.95 1.85	90 Pf.	Kleiderleisten 50 35 25 12	12 Pf.
Handtuchhalter 1.85 95 75 48	35 Pf.	Holz-Rauchservice 1.95 1.25	95 Pf.
Blumenkrippen von M. 21.50 bis	3 ⁵⁰	Palmen grosse 95	65 Pf.

Eisenwaren

Hammer 65 45	25 Pf.
Zangen 50	35 Pf.
Schraubenzieher 35	25 Pf.
Vorhangschlösser 25 15	10 Pf.
Gardinenhaken 2	1 Pf.
Bilderschlaufen 1	1 Pf.
Heftzwecke Gros	15 Pf.
Teppichnägeln 1	1 Pf.
Gardinenkordel 3 Meter	5 Pf.
Universalhammer 95	95 Pf.
Werkzeuggarnituren kompl.	95 Pf.

Kinderbetten = Kinderstühle = Faulenzer = Triumphstühle = Kinderwagen.

Letzte Neuheit: **Blumenkugeln** mit variiertem Stoff **95 Pf.**

M. BÄR Mark.

Grosso Auswahl **Wachstuch-Tischdecken** **95 Pf.**

Das Menschenjochthaus. Bilder vom kommenden Krieg!

Eindeutliche Nachrichten

Sachsen-Anhalt: Oberbürgermeister Müller und Frau Müller (Wendeburg) und Steinweg 10. Oberbürgermeister Müller und Frau Müller (Wendeburg) und Steinweg 10. Oberbürgermeister Müller und Frau Müller (Wendeburg) und Steinweg 10.

Am Sonntag, den 30. März, vorm. 11 1/2 Uhr,

finden

Zwei Volksversammlungen

in beiden Sälen des „Volksparck“, Burgstraße 27, statt.

Tagungsordnung:

Die Rüstungslasten und das Volk.

Referenten: Reichstagsabgeordneter Fritz Kunert und Parteisekretär Julius Hilbrandt.

Niemand lehle! Jedermann agitiere für den Besuch der Protok.-Versammlungen.

Seder hat die Pflicht, zu helfen, den unerhörten Raubzug auf die Taschen des arbeitenden Volkes abzuwehren.

Der Vorstand des Sozialdemokratischen Vereins für Halle und den Saalkreis.

Werdet neue Kämpfer!

Eine große Protestbewegung gegen den Rüstungswahn geht durch das Land. Die bürgerliche Presse ohne Ausnahme hält diese neue Belastung des Volkes (denn auf nichts anderes läuft jede Militärvorlage hinaus) für gerechtfertigt, nur die Arbeiterpresse hält, wie immer, der herrschenden Klasse das Verwerfliche ihres Tuns vor Augen, weist auf die Lebensmittelverzehrung und die erneute schwere Belastung des Volkes hin. Auch die bevorstehende Landtagssitzung macht es notwendig, daß der Arbeiter sich mehr als je auf die öffentlichen Fragen hinrichtet und die wichtigsten Erörterungen dieser Fragen geschehen nur durch die Arbeiterpresse!

Aus allen diesen Gründen ist jeder Arbeiter, der sich seiner politischen Rechte bewußt ist, der die Unvermeidlichkeit der herrschenden Verhältnisse eingesehen hat, verpflichtet, nur die Presse zu lesen, die im Befreiungskampfe des arbeitenden Volkes stets die wuchtigste Waffe war, die erst und tapfer auf ihrem Posten anhaltende sozialdemokratische Presse. Bei heranrückendem Quartalswechsel bestelle daher jeder Arbeiter das Volksblatt.

Zwischen Schule und Kaserne.

17.4. Dieses aktuelle Thema sprach gestern in öffentlicher Jugenderversammlung der ehemalige Bremer Lehrer Genosse Emil Sonnemann, genannt Jürgen Brand. Die Versammlung erfuhr sich eines sehr guten Besuchs und — wie immer — hatte sich auch ganz unabhingewissend wieder Blättern zur Überwachung der sie gar nicht angehenden unpolitischen Veranlassung eingeschrieben und nicht nur das: man hätte auch noch „Geheime“ im Saale erscheinen lassen. Aber all diese Vorurteile haben den friedlichen Gang der Versammlung nicht gefährdet. Es waren übrigens auch eine Anzahl Lehrer an Halle und nächster Umgebung gekommen, wachheitlich um zu sehen, was für ein gefährlich Individuum dieser gemäßigtere sozialdemokratische Lehrer ist, und um zu hören, was er der Jugend für Ratsereien sagen würde. Aber vor an solche Sentenzen dachte, als er zur Verammlung ging, der hat sich schon getraut. Denn selten hat ein Redner so ruhig, sachlich und vor allem sachverständig zu der Jugend gesprochen, wie gestern Genosse Sonnemann. Dabei hat er was wohlüberlegt und brachte eine wohlgeformte Behauptung nach der anderen. Wir wissen und jeder damit begnügen, das Wesentliche des Vortrages ganz kurz wie folgt zu fixieren:

Schule und Kaserne sind Brennpunkte der Entwicklung, in der ihr jetzt steht. Um diesen Zeitabschnitt zu verstehen, muß man ihn in Zusammenhang mit dem Vorhergegangenen betrachten. Und da gilt es zunächst die Schule zu beobachten. Es kann hier nicht unsere Aufgabe sein, die Schuleinrichtungen zu kritisieren, nur die Lehrsätze sollen hier vorgebracht werden, aus denen mit dann Folgerungen für die Arbeit an der Jugend nach der Schultage ziehen wollen. Redner stellte nun zunächst fest, daß die Schule dazu da sei, die Kinder geistig zu beugen unter das Joch der Berufsunterrichtung. Dazu benutze nun zunächst und vor allem den Religionsunterricht. Dazu benutze nun zunächst und vor allem den Religionsunterricht. Dazu benutze nun zunächst und vor allem den Religionsunterricht. Dazu benutze nun zunächst und vor allem den Religionsunterricht. Er habe die Aufgabe, die Köpfe mit dem umgebenden Glauben an die göttliche Autorität

zu erfüllen, damit auch den von Gott eingesetzten irdischen Obrigkeiten unabhingend gehorcht werde. Anrecht soll Anrecht bleiben, das sei die Moral dieses Unterrichts. Wichtig sei die Wirkung des Geschichtsunterrichts, der auch ein Teil des — wie er offiziell genannt wird — Gesinnungsunterrichts (1) sein solle. Er lehre, daß Könige und ähnliche ansehnliche große Männer die Gefühle zum Segen der Völker gelenkt hätten. Entgegen den Tatsachen des historischen Wandens von unten herauf sollte den Kindern der Glaube an die westlichen Autoritäten geschärft werden. — An der kleinen Geschichte von der Schlacht und Helmsaus bewies der Redner weiter, daß auch die anderen Fächer der Schule, wie der Deutschunterricht, im Sinne der Moral: Anrecht soll Anrecht bleiben ausgeübt werden. — Das ganze System des Volksschulunterrichts ist also kein Bildungssystem. Aber das Schlimmere wäre, daß es ein Unterbrechungsmittel der Berufsformen geworden sei. Diese politische Seite zu kritisieren, müssen wir uns heute verhegen.

Als Folgerung aus den Mißständen des Schulsystems gab der Redner den Jugendlichen den Rat, sich nach der Schultage ein kräftiges Schwert des geistigen Wissens zu schmieden, denn das brauchten sie bringend für den kommenden schweren Kampf, der ihnen bevorsteht. Die geistige Stärkung nun, die die Jugend in der proletarischen Jugendbewegung erfahren sollte, diese Erziehung sei die des politischen Geistes. Trotzdem wollten wir die Jugend nicht politisieren, nicht zu Sozialdemokraten erziehen. Sozialistisches Denken ist keine Politik. Die ist erst in sozialdemokratischem Handeln zu erblicken. Und wir wollen kein Geistes- und keine Jugendbildung, nur so wollen wir den Geist der Jugend bilden, daß sie mit 18 Jahren, der politischen Mündigkeit, genau wissen, wofin sie gebären, daß sie als Arbeiterin nur zur Arbeitererziehung gebären. Die Jugendbewegung ist keine Abweigung der Sozialdemokratie, aber sie ist ein neuer erstarkter Akt am Baume der allgemeinen Arbeiterbewegung. Diesen Standpunkt mußten wir der Jugend, besonders gegenüber den Lehrenden der Jugendbundeslandverbände, vertreten, damit die Jugendlichen den Unterschied zwischen diesen Organisationsformen zur Arbeitererziehung und unferen Kampforganisationen erkennen lernen. Das sei die Wichtigste im Kampf gegen die Gegner. Redner forderte weiter, daß die Jugendlichen den Wert der Arbeit wieder schätzen lernen müßten. Jetzt sei die allein Werte schaffende Arbeiterkraft mangelhaft, aber sie werde sich wieder die Stelle erobern. Die Welt werde besser regiert, als ihre Unfriede von heute. Mit ausführenden Redlungen über die Notwendigkeit des Kampfes gegen den Alkohol und die geistige Bildungsarbeit an der Jugend, schloß der Redner unter dem Beifall der Versammlung.

Trotz einer längeren Pause meldete sich keiner der antwortenden Gegner zum Wort. In einem Schlusswort wies Genosse Sonnemann dann noch darauf hin, wie unfer großen gewaltigen Bildungsarbeit von Behörden und andern Gegnern unerhörte Schwierigkeiten bereitet würden. Andererseits lägen von den tüchtigsten Pädagogen und Gelehrten, sowie von Vätern und Müttern Anerkennung unserer Arbeit vor. Wir sollten die Anerkennungen innehaben, denn der Kampf gegen die unerhörten Schwierigkeiten nicht scheuen, denn der Kampf ist der Vater aller Dinge!

Krankenhausbehandlung von Rassenmitgliedern.

Eine nicht geringe Anzahl von Rassenmitgliedern ist der Auffassung, daß die Krankenlasten der Bevölkerung haben, für den Fall, daß der Arzt Krankenhausbehandlung für notwendig hält, die durch Aufnahme in ein Krankenhaus entstehenden Kosten voll zu beden. Dem ist nicht so. Die Krankenlasten haben nur dann die Verpflichtung zur Dedung der Gesamtkosten, wenn sie — und zwar in jedem einzelnen Falle — der Aufnahme in ein Krankenhaus zugestimmt haben! Man begnüge sich daher nicht mit dem vom Arzt ausgefertigten Aufnahmebeschein, sondern lasse diesen Schein von der Stellenverwaltung unterzeichnen oder unterschreiben. Ist dies geschehen, so hat die Rasse unbeschränkt. Nehlt die Zustimmung der Rasse, so fällt einmal bei Verbetreten die Angehörigenunterstützung fort, außerdem fordert die Krankenhaus-beh. die Krankenkassen der Differenz zwischen dem Betrag, den die Rasse gezahlt hat und dem im Krankenhaus entstandenen Kosten von dem Behandelten, oder, wenn es sich um Ehefrauen oder Kinder handelt, von dem Ehegatten bzw. Vater ein. Die Rasse zahlt in solchen Fällen nur die statutarischen Mindestleistungen; der Behandelte — oder der ersatzpflichtige Ehegatte oder Vater — wird häufig die Hälfte oder mehr der Krankenhauskosten zu beden haben. Ist er dazu nicht sofort imstande, so kann er das Landtags- und Gemeindefonds rechts verlustig gehen. Unferer Rasse, soweit sie Rassenmitglieder sind, tun daher gut, das Gesagte zu beachten. U. E. wäre es angebracht, daß die Rassenverbände recht wenig von ihrem gesetzlichen Recht, die Kostenbedung in vollem Umfange abzulehnen, Gebrauch machen, außerdem wäre es Pflicht jedes Rassenmitgliedes, die Rassenpatienten bei Heberweisung in ein Krankenhaus darauf aufmerksam zu machen, daß die Genehmigung der Rasse einzuholen ist.

* Der Volksarbeiterverband hält morgen abend im Volksparck seine regelmäßige Mitgliederversammlung ab. Da es sich um die Erledigung wichtiger Berichtsangelegenheiten handelt, werden die Mitglieder ersucht, recht zahlreich und pünktlich anzuwesend zu sein. (Siehe Infotext in heutiger Nummer).

Die Ortsverwaltung.

* Steuerbrüderberichter. Der Ingenieur und Fabrikbesitzer Hermann Hagen für die Jahre 1903 bis 1910 mit einer staatlichen Nachsteuer von 14.780 M. bestraft worden, weil er nicht in der Pflicht, Steuer zu hinterlegen, der Steuerbehörde falsche Angaben gemacht habe, die geeignet gewesen seien, zur Verkürzung der Steuer zu führen. Nachdem die staatliche Nachsteuer festgesetzt worden war, verlangte auch die Gemeinde Halle eine Nachsteuer, und zwar zunächst von 1900 M. für die Jahre 1907 bis 1910. Später nahm aber die haldliche Behörde an, daß sie die Nachsteuer für 1903 bis 1910 verlangen könne, und ersuchte die Nachsteuerung, die sie bereits vorgenommene Schritte, durch eine andere, indem sie für die Jahre 1903 bis 1910 insgesamt 6243 Mark forderte. Da H. bereits 1800 M. an die Stadt gezahlt habe, so mußte er, so wurde ihm mitgeteilt, noch die Differenz von 3948 M. zahlen.

Unnmerz klagte H. gegen den Magistrat der Stadt Halle auf Aufhebung der Nachsteuer. Edon die Nachsteuerung durch den Staat sei zu Unrecht erfolgt. Er habe nur kein Rechtsmittel einzulegen wollen. Aber selbst im andern Falle dürfte die Stadt keine Gemeindebeden erheben. Dies wäre auf Grund des Kommunallandsgesetzes nur möglich, wenn



und allbeliebt, weil dauerhaft, gesundheitslich pabrecht und höchst preiswürdig

Schnür- u. Kнопfstiefel
solides Rollleder
Gr. 26-28 2.46 2.92 3.48

Schnürstiefel in korrektem
Rollleder, sehr strapazierfähig
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35
3.50 3.90 4.40 5.20

genau! Rindled, extra elast. goarb.
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35
3.70 4.00 4.40 5.00 5.90

Rollleder, modema, bequem Form
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35
4.30 4.60 4.90 5.30 5.70 6.70

Halle (Saale) **CONRAD TACK & Co. G.m.b.H.** **Schmeerstr. 1.**
Farnspracher 240.

Alleinigtes Erzeugnis der Firma **CONRAD TACK & Co., A.G.**
Berg h. Magdeburg

Schnürstiefel
solides Rollleder, Derby, Lack,
kaspiert, elegant
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35 36-38
4.25 4.75 5.25 5.70 6.25 7.25

braun Chamois, modema Plattform
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35 36-38
4.75 5.25 5.75 6.25 6.75 7.50

braun glatt Ziegen-Leder, extra
präpariert
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35
3.80 4.80 5.80

daselbst mit Lack-Ziegenleder
Gr. 26-28 27-29 30-32 33-35
4.20 5.20 5.80

Konföderation Amtsbezirk Teutschenthal

(eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung).

Bilanz am 1. Januar 1913.

Aktiva.		Passiva.	
Impentia-Konto	5.499,79	Geschäftsguthaben-Konto	23.006,80
Abföhrung 10%	549,98	Retentions-Konto	10.043,40
Waren laut Impentia	47.327,14	Dispositions-Konto	1.377,84
Rechnung für den Vorkurs	327,63	Retiro-Dividenden-Konto	128,04
Sparenlagen-Konto	30.503,97	Baufond u. Hausgrundstück-Dopp- belohnungs-Konto	1.500,00
Spar-Kassen-Konto	1.200,00	Rautens-Konto	4.800,00
Parichens-Konto	500,00	Kautions-Konto der Bäckermeister	1.200,00
Soger-Kassiers-Konto	1.090,10	Hypotheken-Konto	7.500,00
Wohn-Kassen-Konto	5.478,62	Archiv-Konto	100,88
Hausgrundstück-Konto	15.106,30	Warenrabatt 8%	31.322,92
Abföhrung 2%	302,17	Warenrabatt 5%	3.958,85
Rabte-Bestand	467,74	Reingewinn	21.914,06
Summa:	106.651,11	Summa:	106.651,11

Mitgliederbestand.
 Bei Beginn des Geschäftsjahres am 1. Januar 1912 zählte der Verein 785 Mitglieder.
 Es traten im Laufe des Geschäftsjahres hinzu 51 Mitglieder
 Summa 836 Mitglieder
 Es schieden aus: a) durch Tod 8 Mitglieder
 b) durch Zurückbindung 46 Mitglieder
 bleibt Bestand 780 Mitglieder

Die Geschäftsguthaben der Mitglieder betrugen am 1. Januar 1912 22.808 Mk. 30 Pf.
 Die Geschäftsguthaben der Mitglieder betrugen am 1. Januar 1913 23.006 Mk. 80 Pf.
 Die Zahlsumme der Mitglieder betrug am 1. Januar 1912 785 Mitglieder
 Die Zahlsumme der Mitglieder betrug am 1. Januar 1913 836 Mitglieder
 Mitgl. mehr 197 Mitgl. — 49 Pf.
 Mitgl. mehr 150 Mitgl.

Teutschenthal, den 29. Januar 1913.
Konföderation Amtsbezirk Teutschenthal,
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
 Der Vorstand:
 *2704 K. Koch. Karl Lehmann. Franz Henicke. Max Bernstein.

Holzweissig

Sonntag, 30. März, nachm. 6 Uhr im Saale des Herrn Gastwirt Schäröter (Wilhelmshöhe)
Öffentliche Volks-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Die allgemeine politische Lage.
 2. Referent Reichstagsabgeordneter G. Raute, Eilenburg.
 3. Freie Aussprache.
 Um recht zahlreichen Besuch bittet
 Der Einberer.

Ermsleben.

Sonntag, 30. März, abends 7 Uhr *2711
Öffentliche Versammlung.
 Tagesordnung:
 Gegen die neue Belastung durch die Heeresvermehrung.
 Zahlreiches Erscheinen erwartet
 Der Einberer.

Golden. Gliederarmband mit Brillant und 2 Rubinen, vom Schiedsm. Zimmermann, die Ring-
 bergstraße verloren. Gegen
 hohe Belohnung abzugeben
 7249 Magdeburgerstr. 25 II.

Haushaltungsbücher

für alle Tage des Jahres,
 für jede Familie und einzelne Personen passen.
 Preis 1 Mk.
Küchen- und Wirtschafts-Buch 1913.
 Preis 50 Pf.
Volks-Buchhandlung, Harz 42/43.

Schulturnister

in grosser Auswahl billigst
 von
75 Pf. an.
Hugo Nekab
 7118 Naohf.,
jetzt
Grosse Ulrichstr.
3,
 früher „Neues Theater“.
 Auf Firma u. Hausnummer
 bitte genau zu achten.
5 Prozent Rabatt.
 Mitglied des Rab.-G.-V.

Großer **Streichbürsten** wird billigt ausverkauft.
 Flüßiger **Tapetier-Kleister,** fertig zum Gebrauch,
Kalkgrün, Kalkblau, Leim-Ocker, Gelfarben
 z. streichen
 von Küchen-Einrichtungen, Fenstern, Türen,
 Eisen trocknend.
Schablonen für Wände und Geyranz.
Abziehbilder für Möbel (neueste Muster).
Emalle-Lack für Küchenmübel, Fenster und
 Beschloßelien.
Fußboden-Lackfarbe (über Nacht trocknend).
Fußboden-Lack, Möbel-Lack, Ofen-Lack
 40 u. 75 Pf.,
Pinsel
 empfiehlt
Farbenhandlung
Max Rädler,
 nur Rannischstrasse 2.

Ist Deutschland ein Rechtsstaat?
 Mitteil eines zu schwerer
 Zuchthausstrafe unschuldig Verurteilten,
 der nun 21 Jahre (von 1891 bis 1912) vergeblich sein Recht sucht.
 Von August Brehm aus Saalburg.
 Preis 70 Pf. Porto 10 Pf.
 Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung, Halle (Saale), Harz 42/43.

Sonnabend

den 29. März von vorm. 10 Uhr ab

Auktion

von
Schuhwaren aller Art
 in uns. bisherigen Geschäftslokale
Gr. Ulrichstr. 13-15.
Gutermann & Co.
 7263
 Mehrere Gaslampen werden verkauft.

Ich hab's!

Das
 einzigste Spezial-Engen-Geschäft
Gr. Ulrichstr. 59
 1 Treppe, kein Laden, neb. Warenhaus
 Nussbaum, im Hause d. Herrn
 Blau, bietet Ihnen die günstigste Gelegenheit,
 feine getragene
Monats-Garderoben
 von feinsten Herrschaften und ersten Schneidern stammend,
 nachdem dieselben aus Beste hergestellt sind,
zu enorm billigen Preisen
 zu erhalten.
Abteilung: Getragene Garderobe:
 Maß-Anzüge, gereinigt 8 10 12 Mk.
 Maß-Anzüge, feine Stoffe 14 16 18 Mk und höher
 Monats-Anzüge, wie neu 20 24 27 " " "
 Promenaden-Kochanzüge 10 15 20 " " "
 Gehrock-Anzüge, feine Tuchstoffe 12 16 18 " " "
 Frühjahrs-Paletots, teils auf Seide 8 10 " " "
 Frühjahrs-Unter, elegant 12 14 16 " " "
 Einzelne Hosen, Westen, Jacken Sportbillig.
 Fracks und Gesellschafts-Anzüge teilweise.
 Herren, denen ihre Garderobe zu eng oder zu weit
 geworden ist, wird solche gegen elegant sitzende
 neue oder getragene umgetauscht. Speziell grosses Lager
 in weiten Sachen für Korporante.
In neuen Garderoben für Herren und Jünglinge
 unterhalten wir ebenfalls
 warmes Lager, welche wir durch ständigen Ankauf grosser
 Partien und Ersparnis **fabelhaft billigen Preisen** geben.
Gutschein! Dieses Inserat des „Volksblattes“
 wird beim Einkauf von 20 Mk. an mit
1 Mk. in Zahlung genommen. 7260

Die deutsche Gewerkschafts- Bewegung

von
 Karl Legien.
 Zweite, umgearbeitete Auflage. Preis 25 Pf.
 Zu beziehen durch alle **Volksbuchhandlung,** Halle a. S.,
 Harz 42/43.

TAG - Zigaretten

(zu 2, 2 1/2, 3, 4, 5 Pf. das Stück)
 sind von guter Qualität und feinstem Aroma. Sie werden her-
 gestellt von organisierten Tabakarbeitern, die infolge der arbeiter-
 feindlichen Steuerpolitik in Deutschland drohlos wurden und sich
 daher andere Arbeitsverhältnisse suchen mußten. Bei der Fabrik-
 kation wird, getreu dem Grundsatz, daß für den Arbeiter das
 Beste gerade gut genug ist, auf Verwendung nur guter Roh-
 materialien streng geachtet. Partei- und Gewerkschaftsgeossen,
 löst Solidarität! Unterstützt unsere jungen Genossenchaft, indem
 ihr überall nur TAG-Zigaretten verlangt.
 Mit genossenschaftlichem Gruß! *2467
Tabakarbeiter - Genossenschaft
 e. G. m. b. H.
 Zigaretten-Fabrik TAG, Stuttgart.

TAG - Zigaretten

zu haben in den Zigaretten-Geschäften von
Paul Leuschner Mittelstraße 9-10,
Jul. Schneider, Beesenerstraße 23,
Rich. Schneider, Landbergerstraße 1,
Herm. Spengler, Geißstraße 5.
 Für Weberzwecker nur Tabakpfeifen.

VOLKSPARK

Sie speisen gut, appetitlich
 und preiswert im eigenen Heim
 der Halleschen Arbeiterschaft.
 Reichhaltig, kräftig und
 wohlsmekender, guter
Mittagstisch
 von 50 Pf. an. I.

Bei telefonischen
Anfragen wfd.
 welche die **Verantwortung**
 über die Expeditions, Druckerei
 des Volksblattes sowie die
 Verlagsbuchhandlung betreffen,
 ist nur die **Personnummer**
1047
 zu brauchen.
 Wer wegen und der Redaktion
 des Volksblattes sprechen will,
 benutze nur die **Personnummer**
338.

Nicht ist Macht.
 Wie schütze ich mich vor zu
 hartem Familienzwang?
 Die Begründung der Konzeption auf
 gesunde Art.
 Preis (mit Anhang) 50 Pf.
 (ohne Anhang) 30 Pf.

Kindersegen und kein Ende.
 Ein Wort an denkende Arbeiter
 v. Fritz Brughafer, Arzt i. Zürich.
 Preis 30 Pf.
 Porto: einzeln 5 Pf., zusammen
 20 Pf.
 Zu beziehen durch die
Volks-Buchhandlung.

Allen Freunden u. Bekannten die
 traurige Mitteilung, dass
 meine liebe Frau, unsere sorg-
 same Mutter und Grossmutter
Wilhelmine Huska
 geb. Klein
 gestern abend 6 Uhr, im Alter
 von 62 Jahren, nach längerem
 Leiden verstorben ist.
 Um stilles Beileid bitten
Die trauernden
Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet am
 Sonntag nachmittag 1 Uhr
 von der Leichenhalle des Nord-
 Friedhofes aus statt. 7273

**Sozialdemokratischer Verein für
 Halle und den Saalkreis.**
 Die Parteigenossin
 Frau
Wilhelmine Huska
 ist verstorben.
 Die Beerdigung findet am
 Sonntag, mittags 1 Uhr, auf
 dem Nordfriedhofe statt.
 Um rege Beteiligung ersucht
 7276
 Der Vorstand.

**Nolzarbeiter-Verband, Halle,
 Lokal - Sterbekasse.**
 Gestern abend verfiel nach
 längerem Leiden unser Mitglied
Frau Wilhelmine Huska
 geb. Klein 7274
 im Alter von 62 Jahren.
 Ein ehrendes Andenken
 werden ihr flets bewahrt
Die Mitglieder d. Lokalarbeiterkasse.
 Die Beerdigung findet am
 Sonntag nachmittag 1 Uhr, von
 der Leichenhalle des Nordfried-
 hofes aus statt, und wird um
 zahlreiche Beteiligung gebeten.

35000

1/2 Liter

„Milchlin“ stelle gratis

sämtlichen Lesern des Volksblattes zur Probe zur Verfügung.

Senden Sie mir 1/2 Liter Milchlin frei Haus:

Name: _____
Wohnung: _____

(Deutsche Unterschrift.)

Announce bitte ausschneiden und in eine meiner 8 Filialen abgeben.

Milchlin 1 Liter 16 Pf. wird Ihnen täglich durch meinen Boten frei Haus zugestellt, wenn Sie mit dem hochfeinen Geschmack zufrieden sind. **A. Knäusel.**

Knaben-Garderoben



Zum Schulanfang!

Schul-Anzüge Norfolk-Anzüge Schul-Joppen
Joppenform M. 4 bis 12 neue Formen M. 12 bis 36 in Lodenstoffen, von 250 an.

Bozener Mäntel von 10 M. an. Pelerinen von 450 M. an.

Prinz Heinrich-Anzüge
in blau und gemastert Mk. 650 bis 2500

Blusen-Anzüge
blau Cheviot Mk. 275 bis 2000

Original Kieler Anzüge
von 975 M. an.

Kittel Anzüge
von 4 Mk. an.

Seekadett-Anzüge
von 15 M. an.

Farbige Pyjaks u. Ulster von 560 M. an.

Blaue Pyjaks von 4 M. an.

Original gestrickte Stuttgarter Knaben-Anzüge

Sweater für Knaben und Mädchen
von 75 Pfg. an.

Sweater-Anzüge
von 175 Mk. an.

Stoff-Leibchen-Hosen
von 95 Pfg. an.

S. Weiss.

Leipzigerstr. 105/106. Ecke Markt. 7271

Schultornister (bester Fabrikat) 7239
in großer Auswahl kauft man zu mäßigen Preisen bei
Br. Rollo, Reilstraße 33.

Pu. Speisekartoffeln!
Industrie Bentner 2.50 Mk.
2717 hat abzugeben
Walter Raue, Dvingerstr. 27.

Chirurgische Gummwaren.
Vorteilhaft nur im Spezialgesch.
Kerlischer,
untere Lehnwitzerstr. 26 und
Grosser Neichstr. 63.
(Preisliste gratis.) 0090

An unsere Leser!

Wir bitten genau zu beachten, welche Geschäftsleute bei uns inserieren und alle die zu meiden, die ihre politische Gegnerschaft auf das Geschäftsleben übertragen.

Alle Parteischriften Die Volksbuchhandlung.

Gr. Ulrichstr. 58.

Leipzigerstr. 61.



Neptun-Stiefel

„ für Herren und Damen „
in eleganter, solider Ausführung
zum Einheitspreise

von Mark
in neuesten englischen, amerikanischen und deutschen Fassons, schwarz und farbig, in Schnür-, Schnallen-, Zug-, Knopf-, auch in Derby-Schnitt mit und ohne Lackkappe, auch in ganz Lack.

!! Berg-Stiefel und Promenaden-Schuhe!!!
Trotz des billigen Preises, nur gute, dauerhafte und zuverlässige Ware.

Ein Blick in unsere Schaufenster sagt Ihnen alles!!!
Für gute Haltbarkeit unserer Schuhwaren übersehen wir volle Garantie.

7

50
jedes Paar
ohne Ausnahme.

Ein einziger Versuch macht Sie zum dauernden Kunden.



Schuhhaus
Neptun
Grosse Ulrichstrasse 59

im Hause des Herrn
Konditor C. L. Blau.

Zum Schulanfang:

Schreib- und Zeichenbücher, Zeichenblocks, Schiefertafeln, Federkasten, Füllfederhalter, Schultornister, Schultaschen, Schirmerägen, Brodböden, Frühstücksständer, Reiszeuge, -Schulbücher in den neuesten Auflagen - empfiehlt billigst

Albin Hentze, Schmeerstr. 24.

Anschafts-Postkarten Die Volksbuchhandlung.

Saatkartoffeln.

Duale frühe Blaue, Kaiserkrone, Matkängeln, frühe Roien, Tuli-Mieren, Berle von Erfurt, Hotsdate, Industrie, Ringum Jonny und verschiedene andere Sorten, alles in gelunder, best keimfähiger Ware, von hellen Sandboden aus Mecklenburg und Lüneburger Heide, offeriert in großen und kleinen Partien
Karl-Liebknecht-Grosshandlung, 2712
Paul Otto, Niemeyerstrasse Nr. 4.

Eisleben.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
Markt 35.
F. Heinrich, Herrenkleidermacher.

Arbeitsmarkt

Tüchtiger Bau-Tischler sofort gesucht. 2894
Gustav Gorgas, Bau- und Möbeltischler.
Könnern a. S., Poststr. 11.

2 Backofenbauer selbständige Monteure, für dauernde Arbeit, stellt ein
Richard Migez, Danzig. 2709

Schuhmacher stellt sofort ein 2718
Joh. Jalszycek, Krakenbergstrasse 18.

Walhalla - Theater
 Heute u. folgende Tage:
Der Junggesellen - Club.
 Operette in drei Akten von Fritz Kaufmann.
 Musik von Eugen Klauemann.
 „Der Säugling“, Schwank in 1 Akt von Richter.

3 Könige.
 Altrenommiertes, urgemittliches Bier- und Speiseokal.
 Kleine Klausstr. 7. Tel. 948.
 Sonnabend, den 29. März 1913. *2715
Kränzchen der Buchbinder.
 Sonntag, im Saale — wie immer:
— Erstklassige Unterhaltung. —
 Reichhaltige Mittags- und Abendkarte!

Holzarbeiter-Verband, Halle.
 Sonnabend den 29. März abends 8 1/2 Uhr im kleinen Saale des Volksparks, Burgstraße 27:
Mitglieder-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Vertragsangelegenheiten. 2. Verschiedenes.
 Es ist dringend erforderlich, daß jede Werkstatt der Bau- und Möbelhandwerker in der Versammlung vertreten ist.
 Die Ortsverwaltung.
 7266
 Sonnabend den 5. April abends 8 Uhr im großen Saale des Volksparks:
Frühlings-Vergnügen,
 bestehend in Konzert und Ball.
 Hierzu ladet freundlichst ein Das Festkomitee.
Langenbogen u. Umgeg.
 Sonntag den 30. März, nachmittags 3 Uhr, im Gehöft der Frau Dietz in Langenbogen (östlicher Vorhangsgang):
Oeffentliche Versammlung.
 Zahlreichen Erscheinen sieht entgegen
 *2706 Der Einberufer.

Billig! Fleisch! Billig!
 Nur bester prima Ware:
 Rindfleisch 1 Kilo 72,-
 Rindfleisch 2 Kilo 60,-
 Rindfleisch 3 Kilo 55,-
 Gekochtes, halb u. halb 1 1/2 Kilo 78,-
 Schweinefleisch 1 Kilo 80,-
 Kalb u. Hammelfleisch 85-95,-
 ff. hausgeschlachtene Wurstwaren
 außer billig empfiehlt
 7264
Robert Hummel,
 Triftstraße, Postgebäude.

Gebrauchte Möbel
 (Birke u. Mahagoni):
 Vertikale, Kleider-Schränke,
 Spiegel mit Schränkchen,
 Trumeau, Glas-Servante,
 Stühle, Tische und sonstige
 Tische verkauft
Friedrich Peileke,
 7243 Geiststr. 25.

Die grösste Auswahl
 in Fahrrädern, Gummi u. Zubehör finden Sie bei
Bruno Schneider,
 *2708 Ammendorf.
+ Frauen! +
 Bei Störung u. Unregelmäßigkeit wenden sich vertrauensvoll an
 Frau P. Braun, Oberhausen (Hild.), Friedenstr. 14. *2445
 Auskunft kostenlos.
 Nur 16 Jhr. 1 Ober-, Unterbett u. 1 Kissen, rat. Saletz u. verk. Abrechrstr. 16, l. links. 6516

Zentralverband d. Bäcker u. Konditoren
 Sonntag den 30. März 1913 nachmittags 3 Uhr im „Volkspark“, Burgstrasse 27
Quartals-Versammlung
 Tagesordnung:
 1. Eingänge und Mitteilungen.
 2. Geschäfte- und Kartellbericht.
 3. Vorstandswahlen.
 4. Kandidatenauffstellung u. Entwürfe z. Verbandstage.
 5. Verschiedenes.
 7240 Das Erscheinen aller Kollegen ist notwendig! Der Vorstand.



Nebenverdienst durch Verkauf von
Alemannia-Fahrräder
 Verlangen Sie Illust. Katalog Nr. 13 über Fahrräder und Zubehörteile gratis und franko, ohne Sie kaufen. — Pneumatikräder Mk. 2,40, 3,20, 3,50, 4,70, 5,30, 6,50. — Schlauche Mk. 2,—, 2,50, 2,70, 3,30, 3,40, 4,10. — Acretylelastern Mk. 1,50, 2,50, 3,70, 4,30.
J. Fries Beseler Nfl., Fahrradwerke, Flensburg.

Die Schule beginnt,
 kauft Stiefel fürs Kind!

Billige Kinder-Schuhtage

Schul-Stiefel mit festgenagelten Unterboden	2 78	Leder-Sandalen mit genagelten Boden	1 95
Schul-Stiefel Boxleder, angenehm im Tragen	3 45	Turn-Schuhe mit Gummi- und Chromsole, sehr haltbar	1 65
Schul-Stiefel weiches Leder, mit Lackkappen	4 25		

Alle anderen Sorten Schuhwaren bekannt billig und gut.

Schuhhaus zum Roland
 Inh.: Leo Lubliner
 Grosse Ulrichstr. 52 Ecke Schulstr.
 Neu eröffnet: 7261
 Filiale Steinweg 19, gegenüber Jakobstr.
 Auf alle Einkäufe Rabattmarken.

Apollon-Theater.
Beste Woche!
 Gesellschaft unviederbringlich
 Sonntag, den 30. März.
Wer die große Heube Halle sieht Kopf!
 noch sehen will, muß sich beeilen! 7242

Stadt-Theater
 in Halle.
 7251
 Direktion: Geh. Hofrat M. Richards.
 Sonnabend den 29. März 1913:
 183. Abnomm.-Vorst. 1. Viertel.
 Benefiz
 Margarete Bruger-Drees.
Stella maris.
 K. Joh. VIII. 7.
 Musikalisches Schauspiel in drei Aufzügen von Alfred Kapler.
 Kassenöffn. 7 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.
 Ende 10 1/2 Uhr.
 Sonntag den 30. März 1913
 nachmittags 3 Uhr:
 Fremde: Benefiz zu ermäßigten Preisen.
Die Zauberflöte.
 Oper in 2 Akten von Mozart.
 Abends 7 1/2 Uhr:
 194. Abnomm.-Vorst. 2. Viertel.
 Novität:
 Zum 8. Male
Filmzauber.
 Vaudeville-Operette in 4 Akten von R. Bernauer u. R. Schaner.
Zum Schulanfang:
 Schiefertafeln, Schiefertafeln, Aufschreibblätter, Schreibhefte, Lernbücher für Volks- u. Mittelschule, Schreibmittel für die städtische Fortbildungsschule.
 Papierhandl. K. Matuschke,
 3 Bülbergweg 3
 gegenüber der Schule.
 7250

Was wird das Tagesgespräch in unserer Stadt sein?

Unsere Reklame-Woche!

Staunenswerte Angebote. Beginn: Montag den 30. März bis Dienstag den 8. April.

H. Elkan Leipzigerstr. 87

Bienen-Honig
 unter Garantie naturrein, frei von jedem fremden Bestandteile.
 7247 3 Pf. 1,00 2 Pf. 1,10
 6 Pf. 2,00
F. H. Weber, Neb. Hallesche Str. 46, Hallesche Str. 46.

Alle Farben u. Lacke
 kaufen Sie billigst bei
Max Ott, Steinweg 26.

Rossfleisch
 und Wurstwaren, alles ff. in Benndorf b. Neumark-Bedra, nahe der Schule. 5910

Schulbedarfs - Artikel
 wie
 Tornister, Taschen, Tafeln u. Schwämme, Federkasten, Lesebücher, Rechenbücher, Schreibhefte
 ufm.
 zu beziehen durch die
Volks - Buchhandlung,
 Halle a. S., Bar: 42/43.

Der billigste Tapeten-Lieferant

für Hausbesitzer, Baugeschäfte etc. ist eine Tapetenfabrik.
 Herrliche Tapeten für Stube, Kammer, Küche: 8 bis 16 3/4 Pf.
 mit u. ohne Gold, per Rolle i. Schifst. in Farbe u. Gold, per Rolle in best. Naturtüll u. Seidens: 17 bis 25 3/4 Pf.
 für Speisezim., Herrenzim., Salons per Rolle 28 bis 60 3/4 Pf.
 Golddruck-Tapeten per Rolle 18 3/4 Pf.
 fa. Linkrusta-Imitation per Rolle 85 3/4 Pf.
 fa. Fussbodenlackfarbe Pfund 55 3/4 Pf.
 Emaille-Lack, weiß Pfund 80 3/4 Pf.

Su beziehen durch unser Geschäft
Cremers Tapetenhaus, G. m. b. H.
 Grosse Ulrichstr. 26 :: Telefon 4264.
 12 Beilageschilde — ringförmig — Schöneberger Tapetenfabrik, G. m. b. H.

Sektion der Lackierer, Halle S.
 Sonnabend, den 29. März, abds. 8 1/2 Uhr, bei J. Streicher, Kleine Klausstraße 7:
Sektions - Versammlung.
Verband d. Maler, Lackierer u. Anstreicher, Filiale Halle S.
 Mittwoch, d. 2. April 1913, abds. 6 1/2 Uhr, bei J. Streicher, Kleine Klausstraße 7:
Mitglieder - Versammlung.
 Tagesordnung: Der Stand der Aussperrung.
 7245 Das Erscheinen aller Kollegen ist notwendig! Der Vorstand.

Nebenverdienst durch Verkauf von
Alemannia-Fahrräder
 Verlangen Sie Illust. Katalog Nr. 13 über Fahrräder und Zubehörteile gratis und franko, ohne Sie kaufen. — Pneumatikräder Mk. 2,40, 3,20, 3,50, 4,70, 5,30, 6,50. — Schlauche Mk. 2,—, 2,50, 2,70, 3,30, 3,40, 4,10. — Acretylelastern Mk. 1,50, 2,50, 3,70, 4,30.
J. Fries Beseler Nfl., Fahrradwerke, Flensburg.



Für den Schulanfang

empfehlen wir in sehr grosser Auswahl:

Schulkleid aus einfarbigem Cheviot, in marine, rot und blau, mit hübscher Garnitur von Mk. **6⁵⁰**
Schulkleid aus kariertem Wollstoff, in hübschen Mustern, mit Ledergürtel von Mk. **6⁰⁰**
Musselinkleid reine Wolle, reizende Farbenstellungen und Macharten von Mk. **7⁵⁰**
Matrosenkleid neue amerikanische Form, beste Verarbeitung von Mk. **14⁰⁰**

Mädchen-Jacketts aus Stoffen englischer Art und Marine Cheviot von Mk. **9⁰⁰**
Mädchen-Paletots aus Fantasie- und schwarz u. weiss karierten Stoffen, aparte Macharten von Mk. **8⁰⁰**
Mädchen-Paletots aus Fantasie- und schwarz u. weiss karierten Stoffen, aparte Macharten von Mk. **6⁵⁰**
Golf-Jacken in weiss und farbig . . . von Mk. **4⁷⁵**

Vorschriftsmässige Turnkleidung für Mädchen: Kleider, Blusen, Hosens.

Mädchen-Hänger-Schürze „Ruth“ aus waschechem Gingham oder dunkelblauem zweifarbigen Cretonne, mit hoch. Plissé-Volant, reizend mit Borten besetzt Länge 45 50 55 60 65 70 75 cm Preis: **70 80 90 100 110 120 130**

Mädchen-Wasch-Unterröcke „Lucie“ aus Pa. waschechem Gingham, schmal schwarz-weiss gestreift, mit Volant und Säumchen Länge 40 50 60 70 cm Preis: **95 110 135 160**

Kinder-Strümpfe englisch lang, schwarz u. braun, gute solide Qualität (Marke „Schulstrümpfe“) Grösse 1 bis 5 Grösse 6 bis 12 Preis **25 bis 45 Pf.** Preis **50 bis 75 Pf.**

Mädchen-Hänger-Schürze „Erna“ aus prima waschechem Stoffen, reizende Form, reich mit Borten, Paspeln und Knöpfen verziert Länge 45 50 55 60 65 70 75 cm Preis: **100 110 120 130 140 150 160**

Mädchen-Reform-Beinkleider „Kora“ aus Pa. marine Cheviot und auf Futter gearbeitet Länge 40 45 50 55 60 65 70 cm Preis: **245 265 285 305 325 350 375**

Kinder-Strümpfe englisch lang, schwarz u. braun, ausprob. gute Qualität Grösse 1 bis 5 Grösse 6 bis 11 Preis **60 bis 75 Pf.** Preis **80 bis 130**

Weisse Mädchen-Hänger-Schürzen aus gestreiften Stoffen, m. Stickerei-Ein-u. Ansatz reich verziert u. hoch. Plissé-Volant Länge 45 50 55 60 65 70 75 cm Preis: **110 120 130 140 150 175 190**

Mädchen-Reform-Beinkleider „Eva“ aus Pa. waschech. marine Körper-Satin Länge 40 45 50 55 60 65 70 cm Preis: **205 225 245 265 285 305 325**

Kinder-Strümpfe englisch lang, schwarz u. braun, sehr solide Qualität (Neuheit: „Laufmasche“) Grösse 1 bis 5 Grösse 6 bis 11 Preis **45 bis 65 Pf.** Preis **70 bis 95 Pf.**

Schw. Mädchen-Hänger-Schürzen aus gutem Panama, mit schwarzen oder farbigen Börtchen und Paspeln verziert Länge 45 50 55 60 65 70 75 cm Preis: **100 110 120 130 140 150 160**

Matrosen-Mützen Mädchen **50 Pf.** u. Knaben 3.00 2.25 1.50 1.00
Südwesten für Mädchen und Knaben in moderner engl. Stoffen, Leder, Leder-Imitation, Bast geflochten, Fantasiestoffen, 4.50 bis 2.00 1.50 1.25 95 75 **45 Pf.**
Jockey-Mützen in Tuch, engl. Stoffen und Waschstoff. 1.75 1.50 1.25 95 75 **50 Pf.**

Kinder-Handschuhe weiss und farbig, mit 2 Druckknöpfen . . . Paar **50 Pf.**
Sweater u. Sweater-Garnituren für Mädchen u. Knaben, in Wolle u. Baumwolle, nur letzte Neuheiten, alle Grössen, Ausführungen und Farben.
Wetter-Capes für Mädchen u. Knaben, in allen Längen.

Kinder-Regenschirme mit gebogenen Griffen und durchgehenden Holzstöcken **gute, dauerhafte Qualitäten, M. 2⁸⁵ und 1⁹⁰**

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/24.

1000 Jackett-Anzüge

in den größten Schlagern der allerneuesten Frühjahrs-Moden sind eingetroffen und zu folgenden **Billigen Preisen** zum Verkauf gestellt.

Serie I Herren-Sadettanzung sehr gut tragbar, in all. Modelfarb. Stück nur 10⁵⁰ Mark	Serie II Herren-Sadettanzung ein-u. zweifärbig in braun, grün, blauen Farben. Stück nur 13⁵⁰ Mark	Serie III Herren-Sadettanzung zweifärbig in den herrlichsten Modelfarben. Stück nur 15⁷⁵ Mark
Serie IV Herren-Sadettanzung zweifärbig in bläulichem Cheviot m. Seidenpiegel, Schlitz u. Glockentafel Stück nur 17⁵⁰ Mark	Serie V Herren-Sadettanzung in blauen, grauen, braunen, grünen Modelfarben, Glockenform und Seidenpiegel. Stück nur 19⁵⁰ Mark	Serie VI Herren-Sadettanzung Erfolg für Maß in den neuesten englischen Modelfarben, auch mit gestreiften Steinkleibern. Stück nur 22⁵⁰ Mark

Bitte gefälligst sich von der Tatsache in den Anlagen der Schautenfer zu überzeugen. : 7245
 Trotz der billigen Preise 5 % Rabatt.

Ernst Renner,

nur 14 Marktplatz 14.



Michel-Brikets

anerkannt beste Marke. Zu haben beim **Halleschen Kohlen- u. Brikett-Kontor** Hirschburgerstrasse, Ecke Schmiedstr. - Tel. 3939 - und in anderen besseren Kohlenhandlungen.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Kundschaft zur gefälligen Kenntnisnahme, dass ich mein

Teilzahlungs-Geschäft

mit heutigem Tage von **Göbenstrasse 1**, nach

Talamtstrasse 7

verlegt habe.

Für das mir setther in so reichem Maße geschenkte Wohlwollen spreche ich meinen besten Dank aus, bitte gleichzeitig, mir dasselbe auch im neuen Geschäftslokal zu bewahren.
 Halle (Saale), den 28. März 1913.

Hochachtungsvoll **M. Thiele.**

Rossfleisch.

Diese Woche wieder ff. **Altes Thüriger wie bekannt nur delikatel**

A. Thurm, Bellstrasse 10. 2513

Schul-Tüten
 empfiehlt in allen Preislagen **Albert Hampe Nachf.** Gustav Wange, Leipzigerstrasse 66. Mitglied des Rab.-Sp.-V.

Eine Frage?

Brauchen Sie zur Frühjahrs-Bestellung einen Spaten oder sonstigen Gartengerät? Sie kaufen hier zu preiswert bei **Otto Spurrmann**, neben dem bei **Wahlhalla**.

+ Frauen +

brauchen bei Eöhrung u. Unregelmäßigkeit, (om. Weisfluß nur **Dr. Conrad Scheidig**, Fil.-Bücherei- u. Schiedershof 1, Dep. Halle (Saale), Gröneweg 3a. p. l. Samenbedienm. Rückporto.

Schmelz-Schokolade-Buch, eine hervorragende Spezial-Schokolade zum Robieren empfiehlt zum Preise von 35 ct bis 1.00 ct pro Tafel **Carl Boock**, Breitestr. 12, Marktplat. Leipzig, Leipzigerstr. 61/62.

Fahrräder

werden fachgemäß repariert, emittiert und vermindert bei **Otto Hänsch**, Turmstrasse 156. 6530 Großes Lager in neuen und gebrauchten Fahrrädern sowie sämtlichen **Reparaturwerkzeugen**.

Reinicke & Andag, Möbel-Fabrik und -Magazin, Halle (Saale), Gr. Klausstrasse 40, am Markt. Grosse Auswahl. — Billigste Preise. 7086

Achtung! Achtung!
 Preis- und Orts-Vertrauensleute, Expedienten und Zeitungsaussträger!
 Bestellungen für die im Verlag „Vorwärts“ erscheinende reich illustrierte **Malzzeitung 1913** werden schon jetzt erbeten.
Preis 10 Pfg. (Ohne Remissionsrecht). Die Bestellungen müssen bis **Do. 30. März** bei uns eingelaufen werden.
Volks-Buchhandlung, Halle a. S., Parz 42/43.

Kinderwagen, Klapp-Sportwagen, grösste Auswahl, billigste Preise. **Franz Reinhardt** 21 Kleine Braubausstrasse 21. **Wasch-Gefässe**, bauerhaft und billig, Sauerbestand über 600 Stück. — Transport frei Haus. — Schwamm von 3 Mk. an. — Beschriftungen von 5 Mk. an. — Beschläger m. Deckel v. 4 Mk. an. — Schürhaken, Stück 60, 75, 90 Pf. — Bücherei- u. Schiedershof 1, 6534 nicht am Markt. — Begründet 1883. — Gut erhalt. Möbel, Federbetten, Nähmaschinen, Spiegel bill. u. verk. 9661 **Kloster, Alter Markt 22**.

Für den **Umzug** billige Preise.

Gardinenstangen	95	50	Pf.
Vitragestangen	65	38	Pf.
Stufenleitern	Stufe 1.30	60	Pf.
Wachstuchdecken	1.60	85	Pf.
Kleiderleisten	1.00	50	Pf.
Portierenstangen	5.25	225	
Paneelbretter	5.00	300	
Handtuchhalter	2.00	100	
Wandspiegel	3.00	150	

C. F. Ritter

Halle, Leipzigerstr. 90. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 7282



Aus der Provinz.

Wittenberg. Einbruchsdiebstahl. In dem Schloß...

Zeug. Wahlvorbereitungen zum Reichstagen...

Wahlkampf in beiden Fällen sind junge Leute, die man in der Nähe der Industrie gesehen haben will...

Wahlkämpfe in beiden Fällen sind junge Leute, die man in der Nähe der Industrie gesehen haben will...

Berichte und Veranstaltungen.

Annaburg. Genossen! Die Verammlung des Sozialdemokratischen Vereins findet am Sonntag, den 30. März...

Wittenberg. Die nächste Mitglieder-Versammlung des Sozialdemokratischen Vereins findet Sonntag, den 29. März, abends 8 Uhr...

Wittenberg. Sozialdemokratischer Verein, Eintritt Kleinfeld...

Aus den Gerichtssälen.

Raufmannsgericht.

Reparatur-Entschädigung. Am 23. Februar wurde ein Kaufmann aus Leipzig von einer gewissen Firma als Aquisitor...

Schmiergerbenahme - Entlassungsgrund. Am 11. Oktober v. J. entlieh ein hierer Kolbhaber seinen Gehilfen...

Schmiergerbenahme - Entlassungsgrund. Am 11. Oktober v. J. entlieh ein hierer Kolbhaber seinen Gehilfen...

Stulle von zwei Glasermeistern für Zubereitung einer Arbeit je 10 Mk. Schmiergeldern angenommen hatte. Er will jene 20 Mk. aber nur als 'Provision' betrachtet haben.

Gewerbegericht.

Gegenseitige Aufrechnung unzulässig. Ein junges Dienstmädchen war bei einem Gehilfen am 21. Januar in den Dienst getreten und hatte am 24. Februar die Arbeitsstelle verlassen...

Merkel.

Die Frenzen des Eierkampfes. In dem Eierkampfsplatz in Madrid hat sich eine furchterliche Szene vor den entsehten Zuschauer abgspielet. Ein Eizher zeigte sich auf den Stadien Rodríguez, warf ihn vom Pferde herunter und spießte ihn mit seinen Zähnen an...

Ein Unglücksverlet. Auf dem Eisenweg Dortmund-Uion wurden drei Arbeiter durch ausströmende Erdgasen schwer verletzt. Es ist in wenigen Tagen der dritte derartige Unfall auf dem Unionweg...

Ein ganzes Dorf abgebrannt. Das Dorf Salmenda in den bayerischen Wald ist Donnerstag früh bei Wind und Wetter mit einem Brande zum Opfer gefallen. Die Hälfte der Einwohner ist obdachlos und hat ihre ganze Habe verloren.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten. Denen Sie Ihren Uhren Goldwaren bei der als reell und billig bekannten Firma 2871 Max Bernhardt, Große Mühlstraße 164, Leipzig, eine reelle und solide Reparatur-Werkstatt für Uhren.

Die Getreidebörse. Eine Geschichte aus Chicago von Frank Norris.

«Sweent, ein gesprächiger, tollwägenes Fräulein, der mit leichtem trüben Äuglein sprach, hängte an jeder seiner Bemerkungen und Erörterungen die Frage: 'Verstehen Sie mich, meine Herren?'...»

«...»

dem Kopfe verkränkt hatte, hörte Freye zu, wie dieser die Klänge der Partei und ihre Angriffswörter auseinanderlegte. Er rebete beinahe anderthalb Stunden, nach deren Verlauf der ganze Tisch mit einem ungeordneten Haufen von Papieren...

...»

«...»

...»

Vertical text on the far left edge of the page.

